



**ZSL**  
Zentrum für Schulqualität  
und Lehrerbildung  
Baden-Württemberg

# LESESTRATEGIEN ALS HILFEN AUF DEM WEG ZUM LESEVERSTEHEN

*Reihe Wissenschaft im Dialog*

Donnerstag, 16.02.2023

Imke Köster, Claudia Pangh  
FBU Deutsch Sek I am ZSL B-W

Fotos wurden aus Gründen der Handhabbarkeit (Größe der Datei) mit Einwilligung der Referentinnen aus der Präsentation entfernt.

## Beobachtungen aus der Leseförderung mit (schwachen) Leser\*innen ...

Gerade Lernende mit wenig „**Schrift-erfahrungen**“ brauchen ein Lese-Modell!

Lesen ist eine  
absolut  
verinnerlichte  
Handlung



**LAUTES  
DENKEN**

macht sie  
überhaupt erst  
**beobachtbar,  
bearbeitbar und  
imitierbar.**

## LAUTES DENKEN

eines „kompetenten  
Anderen“ als Modell

### Modeling (Modellieren)

stellt als **didaktisches Prinzip**  
eine zentrale

**Gelingsbedingung** für  
Lesestrategietrainings dar,  
weil es den

„**Kompetenten Anderen**“  
in den Lernprozess  
bringt.

---

Lernende mit wenig Leseerfahrung  
brauchen ein

## **Gerüst**

(Hilfestellungen / **Scaffolding**),  
um Schritt für Schritt das nachzuahmen, was  
Leseerfahrene bereits können und um sich beim  
Lesen als **selbstwirksam** erfahren zu können.

# Lesenzeichen / Hilfekarten als eine Möglichkeit des Scaffoldings

## Vorhersagen



Mache **VOR dem Lesen** (zu Beginn und vor jedem Abschnitt) eine Vorhersage, worum es im nächsten Textabschnitt gehen könnte.  
Mit der Vorhersage kannst du das, was du dann liest, besser mit deinem Vorwissen verbinden und verstehen.

Dabei hilft dir:

- ★ die Überschrift / Zwischenüberschrift / Bildunterschrift
- ★ Einleitungstexte
- ★ Bilder
- ★ was du schon weißt
  - über das Thema
  - über die Textsorte
- ★ was du davor schon gelesen hast

So geht **VORHERSAGEN**:

- „Ich glaube in diesem Text geht es um ... weil ...“
- „Ich sehe ein/e ... und weiß schon, dass ... , also werde ich im Text wahrscheinlich etwas über ... erfahren.“
- „Ich denke, ich werde im Text etwas über ... lernen, weil ...“
- „In der Überschrift lese ich ... dabei denke ich an ... . Deshalb vermute ich, dass dieser Text von ... handeln wird.“

© C. Pangh

Bild Wahnsiegel: <http://clipartstation.com/irishalliguel-clipart-9/>, cliparts Sprechblase + Gedanke: MS Office

## Klären



Kläre **NACH dem ersten Lesen** eines Abschnitts schwierige Stellen, an denen du:

- du etwas nicht verstehst
- du dem Text nicht mehr folgen kannst
- du die Bedeutung eines Wortes nicht kennst

Diese Schritte helfen dir:

- ★ die Stelle nochmal lesen (auch laut)
- ★ ein Ersatzwort oder Gegenwort finden, das an der Stelle Sinn macht
- ★ auf bekannte Teile („Bausteine“) im Wort achten
- ★ den *Kontext* (die „Umgebung“) zu Hilfe nehmen: Lies den Satz direkt vor / direkt nach der schwierigen Stelle
- ★ daran denken, was man schon weiß (→ **VORHERSAGEN**)
- ★ einen Ober-/Unterbegriff finden
- ★ im Wörterbuch nachschlagen
- ★ jemanden fragen

So geht **KLÄREN**:

- „Ich habe das Wort/den Satz/den Abschnitt ... nicht verstanden, also habe ich ...“

© C. Pangh

Bild Lupe: <http://bidab.nbis.de, cliparts Sprechblase + Gedanke: MS Office>

© C. Pangh

## Fragen



Stelle deinen Mitschülern sinvolle **Fragen ÜBER den Text**. Der Text muss sie beantworten können!

Beachte dabei:

Es gibt **unterschiedliche Fragetypen**:

- ★ **Quizfragen:** Die Antwort kannst du **direkt im Text** ablesen (du kannst also direkt auf eine „Antwortstelle“ im Text deuten).
- ★ **Nachdenkfragen:** Hier musst du dir die Antwort **überlegen**. Oft musst du dazu 2 oder mehr Stellen im Text miteinander in Verbindung bringen
- ★ Stelle **keine Ja-/Nein-Fragen!** Sie helfen dir nicht beim Verstehen des Abschnitts.

So kann man **FRAGEN** stellen:

- Wer ... ?
- Was ... ?
- Wo ... ?
- Wann ... ?
- Wie ... ?
- Warum ... ?
- Wozu ... ?

© C. Pangh

Bild Fragezeichen: <http://clipartstation.com, cliparts Sprechblase + Gedanke: MS Office>

## Zusammenfassen



Nachdem du einen Textabschnitt gelesen hast, sollst du **das Wichtigste** im Text **in deinen eigenen Worten** zusammenfassen.

Diese Schritte helfen dir:

- ★ Markiere oder notiere: Was ist in diesem Abschnitt wichtig? (nur Stichpunkte!) → die **W-Fragen** helfen dir dabei (→ **FRAGEN**)
- ★ Welche Informationen sind unwichtig / doppelt / nebensächlich / ausführliche Einzelheiten? (**Text**: Kann ich die **Information streichen** und **verstehen** immer noch den Abschnitt?)
- ★ welche Informationen kann man in einen Oberbegriff „zusammenpacken“? (z.B. *Quallen / Krebse / Fische* → *Meerestiere*)
- ★ Überlege dir einen „Kernsatz“: Was will der Autor in diesem Abschnitt sagen?
- ★ Mache aus dem Kernsatz und den Stichpunkten eine Zusammenfassung in höchstens 3-4 Sätzen. Achte dabei auf die Reihenfolge und lasse ausführliche Details weg.

So geht **ZUSAMMENFASSEN**:

- „In diesem Abschnitt/Text geht es um ...“
- Der Autor will zeigen, dass/wie ...
- Der Abschnitt erklärt, wie/warum ...

© C. Pangh

Bild Block: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Notepad\\_icon.svg?uselang=de](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Notepad_icon.svg?uselang=de), cliparts Sprechblase + Gedanke: MS Office

© C. Pangh


# Lesezeichen / Hilfekarten als eine Möglichkeit des Scaffoldings

**Instruktion:** Wozu und wann nutze ich die Strategie?

**Wie funktioniert's?**  
Schritte, Tipps und Tricks

**Wie mach ich's?**  
Satzgitter, Starthilfen, Proben, ...

## Klären



Kläre **NACH dem ersten Lesen** eines Abschnitts schwierige Stellen, an denen du:

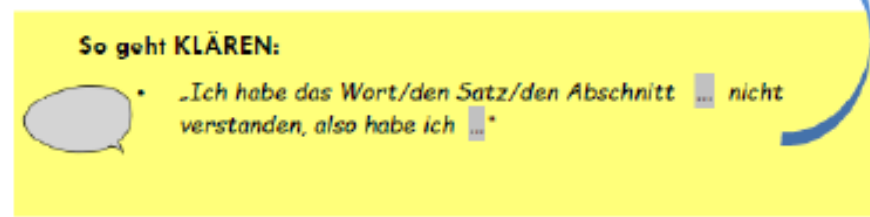

- du etwas nicht verstehst
- du dem Text nicht mehr folgen kannst
- du die Bedeutung eines Wortes nicht kennst

Diese Schritte helfen dir:

- ★ die Stelle nochmal lesen (auch laut)
- ★ ein Ersatzwort oder Gegenwort finden, das an der Stelle Sinn macht
- ★ auf bekannte Teile („Bausteine“) im Wort achten
- ★ den *Kontext* (die „Umgebung“) zu Hilfe nehmen: Lies den Satz direkt vor / direkt nach der schwierigen Stelle
- ★ daran denken, was man schon weiß (→ VORHERSAGEN)
- ★ einen Ober-/Unterbegriff finden
- ★ im Wörterbuch nachschlagen
- ★ jemanden fragen

**So geht KLÄREN:**

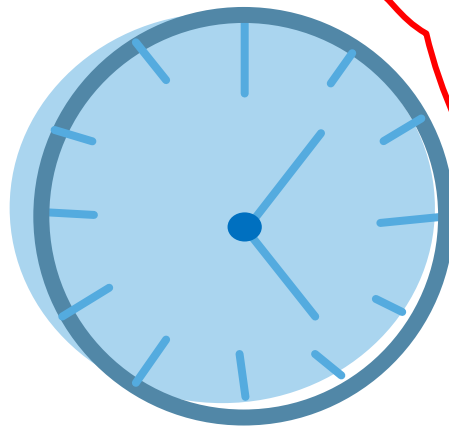
- „Ich habe das Wort/den Satz/den Abschnitt ... nicht verstanden, also habe ich ...“



© C. Pangh Bild Lupe: <http://bidab.nibis.de>, cliparts Sprechblase + Gedanke: MS Office

# Faktor Zeit

Strategien sollten nach und nach eingeführt werden, nicht alle auf einmal!

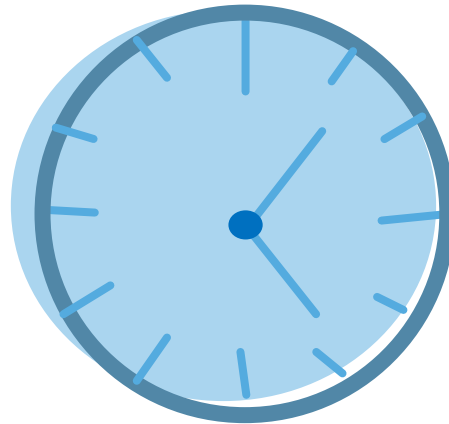


Lernende benötigen viel Zeit, bis sie die Strategien in einer für sie „fremden Sprache“ (Bildungssprache) anwenden können.



# Faktor Zeit

**Mangelnde  
Unterrichtszeit –  
4 Stunden Deutsch**



**Veränderte Rolle der  
Lehrkräfte: benötigen  
Zeit, sich an die  
veränderte Art der  
Kommunikation mit  
Lernenden zu gewöhnen.  
(Modeling –  
lautes Denken)**



Implementation der Lesestrategien für die ganze Schule

Fach Deutsch führt Strategien ein

Nutzung der Strategiekarten in allen Fächern

Pädagogischer Tag zum Lesen – alle Kolleg:innen mitnehmen

---

... Fragen?  
... Anregungen?  
... Erfahrungen?

# Lesezeichen / Hilfekarten als eine Möglichkeit des Scaffoldings

**Tipp: Materialien „Die Textforscher“ / IBBW, Lernstand 5**

Lexa	Blix	Fin	Zusa	Mark
<b>Textstellen klären</b>	<b>Inhalte vorhersagen</b>	<b>W-Fragen stellen</b>	<b>Textabschnitte zusammenfassen</b>	<b>Wichtige Wörter markieren</b>
<p>Versuche, zusammengesetzte Wörter <b>in Einzelwörter zu zerlegen</b> (z.B. Sieges-zug)</p> <p>Versuche unbekannte Wörter von bekannten Wörtern <b>abzuleiten</b> (z.B. Ungar von Ungarn)</p> <p>Versuche schwierige Wörter und Textstellen <b>aus dem Zusammenhang zu erschließen</b> (was steht davor oder danach?).</p> <p>Wenn alles nicht weiterhilft: Frage eine Expertin/einen Experten oder schlage in einem Wörterbuch nach.</p>	<p><b>Überlege vor dem Lesen</b> Was sagt die Überschrift über den Text aus? Worum könnte es gehen?</p> <p>Was weißt du schon von dem Thema? Was würde dich noch interessieren?</p> <p>Welche Hinweise geben die Bilder und Zwischenüberschriften?</p> <p><b>Überlege während des Lesens</b> Worum geht es gerade? Wie geht es wohl im nächsten Textabschnitt weiter? Womit kannst du deine Vermutung begründen?</p> <p>Wenn es anders weitergeht, als du gedacht hast: Warum hat sich deine Vermutung bzw. Vorhersage wohl nicht bestätigt? Welche Absicht könnte die Verfasserin des Textes haben?</p>	<p><b>So kannst du Fragen stellen:</b> Wer/Was ist...? Wer/Was macht...? Wann/Seit wann ist/gibt es ...? Wo ist...? Warum passiert...? Worin besteht...? Was bedeutet...? Welche Folgen hat...? Wozu...? Wie...? ...?</p> <p><b>Wichtig: Stelle keine Ja-Nein-Fragen!</b></p>	<p>Kläre schwierige Textstellen. Markiere die wichtigen Wörter.</p> <p>Formuliere die passenden W-Fragen.</p> <p><b>Überlege dann:</b> Welches Thema ist allen wichtigen Inhalten des Textabschnitts übergeordnet?</p> <p>Wie kannst du das Thema in einem Satz zusammenfassen?</p> <p><b>Formulierungshilfen:</b> -In diesem Textabschnitt geht es um ... -Die Hauptaussage dieses Textabschnitts ist... -In diesem Abschnitt des Textes wird erklärt, wie...</p>	<p>Markiere <b>nur</b> die wichtigen Wörter.</p> <p>Achte beim Markieren vor allem auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>o Nomen</li> <li>o Verben</li> <li>o Adjektive</li> </ul> <p>Überlege beim Markieren, welche Wörter du brauchst, wenn du den Inhalt des Textes mit nur wenigen Worten wiedergeben möchtest.</p>

Mark	Zusa	Fin	Blix	Lexa
<b>Wichtige Wörter markieren</b>	<b>Textabschnitte zusammenfassen</b>	<b>W-Fragen stellen</b>	<b>Inhalte vorhersagen</b>	<b>Textstellen klären</b>
<p><b>Weitere Tipps:</b> Die wichtigen Wörter sind meistens die Antworten auf die W-Fragen, die du gestellt hast. Sie bilden zusammen den „roten Faden“ (das „Gerüst“) des Abschnitts. Welche Informationen sind unwichtig/nebensäglich/doppelt? (TEST: Verstehe ich den Abschnitt immer noch, wenn ich die Information streiche?)</p> <p><b>So geht MARKIEREN:</b></p>	<p><b>Weitere Tipps:</b> Kann man Informationen in einen Oberbegriff zusammenpacken? (z.B. Stifte, Tastaturen, Federhalter, ... -&gt; Schreibgeräte) <b>Ein Trick:</b> Schreibe die wichtigsten Informationen des Abschnitts auf post-its. Du kannst dann leichter sortieren, was zusammengehört und was man ersetzen könnte.</p> <p><b>So geht ZUSAMMENFASSEN:</b></p> <p>Nutze die Formulierungshilfen auf der Vorderseite, um eine Zusammenfassung zu schreiben. Achtung: die Zusammenfassung soll nicht länger als 2Sätze sein.</p>	<p><b>Weitere Tipps:</b> Unterscheide zwischen verschiedenen Fragetypen: „Quizfragen“: Du kannst im Text direkt auf die Antwortstellen deuten. <b>Nachdenkfragen:</b> Hier musst du für die Antwort oft zwei oder mehr Textstellen zusammenbringen oder über den Text hinausdenken.</p> <p><b>So geht FRAGEN stellen:</b></p> <p>Nutze die Fragewörter auf der Vorderseite, um Fragen über den Text zu formulieren. <b>Ein Trick:</b> überlege dir beim Formulieren der Frage auch gleich, wo die Antwortstellen im Text sein könnten.</p>	<p><b>Weitere Tipps:</b> Findest du Hinweise auf die Textsorte? (z.B. Anfangssatz Es war einmal ... -&gt; Märchen)</p> <p><b>So geht VORHERSAGEN:</b></p> <p>„Ich glaube in diesem Text geht es um ... , weil ...“ „In der Überschrift steht ... , das erinnert mich an ...“ „Auf dem Bild sehe ich ... , daher vermute ich, dass ich im Text etwas über ... erfahren werde.“</p>	<p><b>Weitere Tipps:</b> Lies die Textstelle noch ein zweites oder drittes Mal. Wenn es um ein schwieriges Wort geht: Suche ein Ersatzwort oder Gegenwort, das an der Stelle Sinn machen könnte. Denke an deine Vorhersage – könnte die Textstelle damit zu tun haben? Gibt es einen Ober- oder Unterbegriff, den man zum Erklären nutzen könnte?</p> <p><b>So geht Textstellen KLÄREN:</b></p> <p>„Ich habe das Wort / den Satz / ... nicht verstanden also habe ich ...“</p>



### Textstellen klären

Versuche, zusammengesetzte Wörter in Einzelwörter zu zerlegen (z.B. Sieges-zug)

Versuche unbekannte Wörter von bekannten Wörtern abzuleiten (z.B. Ungar von Ungarn)

Versuche schwierige Wörter und Textstellen aus dem Zusammenhang zu erschließen (was steht davor oder danach?).

Wenn alles nicht weiterhilft: Frage eine Expertin/einen Experten oder schlage in einem Wörterbuch nach.



### Textstellen klären

#### Weitere Tipps:

Lies die Textstelle noch ein zweites oder drittes Mal.

Wenn es um ein schwieriges Wort geht: Suche ein Ersatzwort oder Gegenwort, das an der Stelle Sinn machen könnte.

Denke an deine Vorhersage – könnte die Textstelle damit zu tun haben?

Gibt es einen Ober- oder Unterbegriff, den man zum Erklären nutzen könnte?

#### So geht Textstellen KLÄREN:



„Ich habe das Wort / den Satz/ nicht verstanden also habe ich ...“

# Lesezeichen / Hilfekarten als eine Möglichkeit des Scaffoldings

Tipp: Materialien „Die Textforscher“ / IBBW, Lernstand 5

## Wie funktioniert's? Schritte, Tipps und Tricks

## Wie mach ich's? Start- und Formulierungshilfen